

The logo for GET AG, featuring the letters 'GET' in a bold, sans-serif font followed by 'AG' in a lighter weight, all in white. The logo is positioned on a red background that transitions into a colorful, abstract pattern of overlapping lines and shapes in shades of orange, yellow, and blue.

Umzugsdaten im Cockpit ansteuern – GET AG Newsletter Gasvertrieb 2/2018

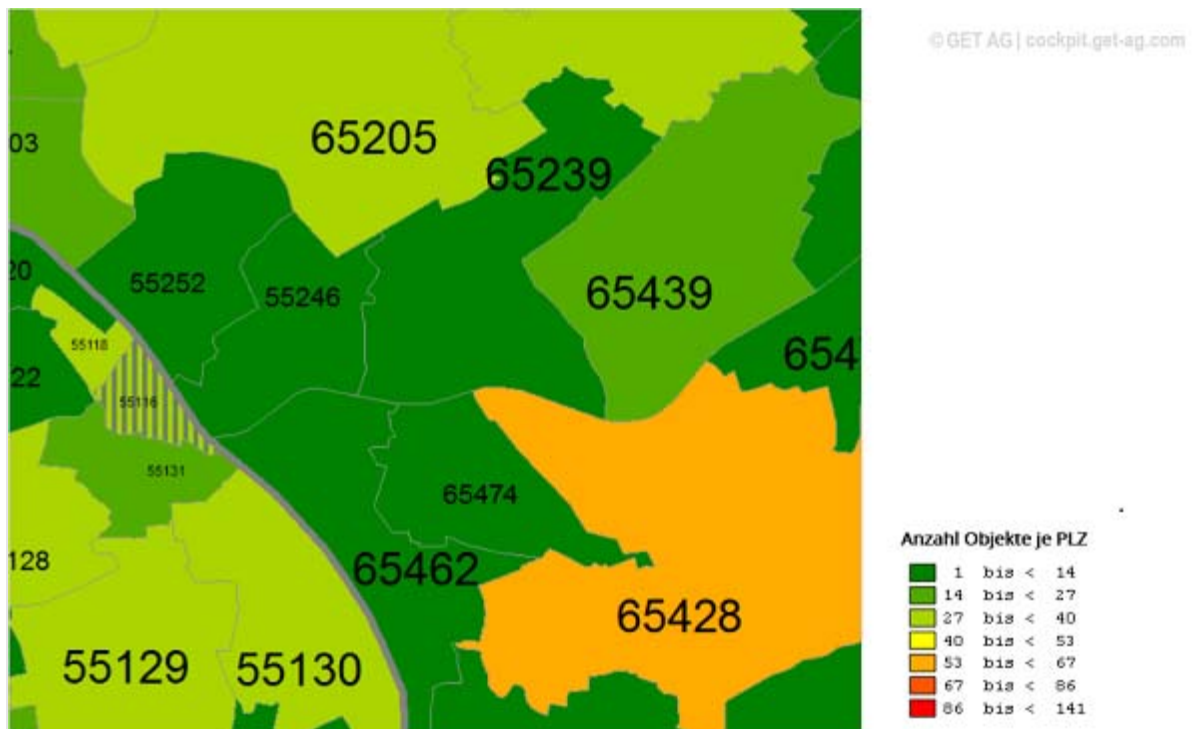
Sehr geehrte Damen und Herren,

worüber Umzugsdaten im Cockpit Aufschluss geben, was sich in puncto Erdgasmobilität und Marktraumumstellung tut oder welche zwei Entscheidungen des BGH von Belang für Grundversorger und Gasverteilnetzbetreiber sind, das erfahren Sie in unserem aktuellen Newsletter Gasvertrieb.

Umzugsdaten als Indikatoren fürs Marketing nutzen

Einen Kunden zu halten ist in der Regel kostengünstiger, als einen Neuen zu gewinnen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig über den Um- oder Auszug von Endverbrauchern informiert zu sein. Zur Prävention von Kundenabwanderungen, aber auch zur Gewinnung neuer Abnehmer bis hin zur Potenzialanalyse für Modernisierungsmaßnahmen lohnt es sich, die Aktivitäten am privaten Immobilienmarkt genau zu beobachten und gezielt für das Marketing zu nutzen.

Ein Service im Cockpit bietet verschiedene Analysen auf Basis aufbereiteter Daten zu Kauf- und Mietobjekten. Sie werden von der geomap GmbH bereitgestellt und geben detailliert Aufschluss über die wichtigsten Attribute aus Annoncen wie etwa Verfügbarkeit, Lokalität, Preisgruppen, Flächen, Objektart oder Energieträger bzw. Heizungsart.



Kartenausschnitt Miet- und Hauswechsel mit Gasheizung
 Quelle: Cockpit der GET AG

Der Kartenausschnitt aus dem Cockpit zeigt, wie viele gasbeheizte Mietobjekte innerhalb der letzten drei Monate im Raum Mainz potenziell von Bewohner- oder Besitzerwechseln betroffen sind. Die Analyse ließe sich nach weiteren Kriterien wie Haus oder Wohnung filtern. Per Klick auf die Karte können detaillierte Tabellen aufgerufen werden.

Dynamik bei Erdgasmobilität

Die ZVO Energie GmbH hat am 20. Juni in Neustadt (Holstein) die rundum modernisierte und neu ausgestattete Betankungsanlage für Erdgasfahrzeuge wiedereröffnet. Mit der Investition reagiere der Tankstellenbetreiber laut Mitteilung des Zukunft ERDGAS e.V. auch auf die gesteigerte Nachfrage nach Erdgasantrieben: Allein im Mai dieses Jahres seien nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes 1.538 CNG-Pkw neu zugelassen worden. Damit hätten sich die Zulassungszahlen gegenüber dem Vorjahresmonat fast verzehnfacht.

Logistiker geben Gas

Dass Erdgasmobilität ein Thema für den Logistik-Bereich ist, zeigen folgende Beispiele: So hatte Remondis zum Auftakt der IFAT im Mai [bekanntgegeben](#), Nutzfahrzeuge auf Erdgasantrieb umzustellen. ALDI

SÜD erprobt vier CNG-LKW von IVECO im alltäglichen Warenverkehr. Über eine Dauer von fünf Jahren soll sich im [Langzeittest](#) zeigen, inwiefern sich die klimaschonende Antriebstechnologie als Alternative zu Diesel-Modellen nutzen lässt.



ALDI SÜD startet mit IVECO Langzeittest mit Methan (Bio-Erdgas) – LKW
Bildquelle: IVECO

Das Logistik-Unternehmen UPS hat den Bau von fünf weiteren Tankstellen für komprimiertes Erdgas sowie die Anschaffung von mehr als 700 neuen CNG-Fahrzeugen angekündigt, darunter 400 Sattelzugmaschinen und 330 Terminal-Trucks. Laut [Unternehmensangaben](#) sollen damit weitere 130 Millionen US-Dollar in den Ausbau der Flotte mit alternativen Antrieben investiert werden.

Marktraumumstellung im enwag-Netz

Die enwag energie- und wassergesellschaft mbh (enwag) startet mit der Erfassung aller Erdgasgeräte in ihrem Netzgebiet. Die Umstellung von L- auf H-Gas erfolge in drei Phasen ...

[weiterlesen »](#)

Anreizregulierung: Effizienzwerte wieder

auf den Prüfstand

Der Bundesgerichtshof hat laut der Kanzlei Becker Büttner Held in einer Grundsatzentscheidung festgestellt, dass die Effizienzwertermittlung für Gasverteilernetzbetreiber von Seiten der BNetzA in der 2. Regulierungsperiode Gas fehlerhaft erfolgt sei und daher korrigiert werden müsse ...

[weiterlesen »](#)

Mehr Transparenz bei Energiepreiserhöhungen

Wenn Strom in der Grundversorgung teurer wird, müssen alte und neue Preise in der Mitteilung an die Verbraucher gegenübergestellt werden. Dabei müssen nicht nur der alte und der neue Gesamtpreis erkennbar sein, sondern auch die Veränderungen der einzelnen Kostenbestandteile wie Netzentgelte, Stromsteuer oder EEG-Umlage. Das habe der Bundesgerichtshof per Urteil in einem Verfahren gegen die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW 21) entschieden (AZ: VIII ZR 247/17), teilte die Verbraucherzentrale NRW in einer Pressemeldung am 6. Juni mit. Da die Vorgaben der Gasgrundversorgungsverordnung zu Preiserhöhungen wortgleich seien, sei das Urteil aus Sicht der Verbraucherschützer auf derartige Verträge übertragbar ...

[weiterlesen »](#)

Lesen Sie weitere Branchennachrichten in unserem [Newsroom](#)

Impressum

get AG · Registergericht: Amtsgericht Leipzig · Handelsregisternummer: HRB 17157 · Vorstände:
Dr. Christian Backmann (Vorsitz), Dipl.-Inf. Lars Quiring · Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Arnd
Pöler · Copyright © 2000-2018 GET AG. All rights reserved.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn [hier](#) abbestellen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren [Datenschutzhinweisen](#).

